

## Die richtige Toilettenpflege (Merkblatt)



EXPERTUS

### RICHTIG REINIGEN, RICHTIG SPAREN

Spülkastensteine, Körbcheneinhänger oder Siphontabs – alle diese «Reiniger» verfehlen die Reinigungswirkung an den richtigen Stellen. Neben den unnötigen Duft- und Farbstoffen welche die Abwasserreinigungsanlagen (ARA) belasten, geben Sie auch noch zu viel Geld aus.

### RICHTIGES REINIGUNGSMITTEL UND RICHTIGES REINIGUNGSWERKZEUG

Verwenden Sie für das Entkalken und Reinigen der Toiletten ein gelförmiges Entkalkungsmittel auf Milchsäurebasis ohne Farb- und Duftstoffe. Der Gel hat den Vorteil, dass das Reinigungsmittel länger an den betroffenen Stellen haften bleibt und einwirken kann. Um alle betroffenen Stellen in der WC-Keramik zu erreichen, benutzen Sie eine Toilettenbürste mit einer «Nasenbürste». Nur mit der «Nasenbürste» können Sie das Entkalkungsmittel auch unter dem Spülrand verteilen. Alleine die Borstenspitzen erzielen die benötigte mechanische Wirkung, daher ist die Reinigung am Effektivsten, wenn Sie die Toilettenbürste mit wenig Druck anwenden. Drücken Sie beim Einmassieren die WC-Bürste zu stark auf die Toilettenkeramik, reduziert sich die Reinigungswirkung, weil die Borstenspitzen durch den Druck weggedrückt werden.

### TOILETTEN-REINIGUNG

Grundsätzlich sollte die Toilette zweimal wöchentlich gereinigt und entkalkt werden. Nehmen Sie den restclean® ENTKALKER-GEL und spritzen Sie diesen unter den Spülrand. Anschliessend den Gel mit der «Nasenbürste» unter dem Spülrand und auf der sichtbaren Keramikfläche gut verteilen. Wiederholen Sie das Einmassieren 3 – 4-mal und schalten Sie jeweils eine kurze Pause dazwischen, um dem Entkalkungsprozess Zeit zu geben. Stellen Sie die Toilettenbürste während den Pausen in den Siphon und signalisieren Sie damit einem eventuellen Toilettenbenutzer, dass die Toilette gereinigt wird. In der Zwischenzeit befindet sich der restclean® ENTKALKER-GEL auf der Keramik und im Siphonwasser. Sie können jetzt den Siphon mit der Bürste behandeln. Betätigen Sie zum Abschluss die Spültaste und reinigen Sie während dem Spülprozess auch gleich die Toilettenbürste. Gegebenenfalls die Spülung 2 – 3-mal wiederholen. Die Bürste gut abtropfen lassen und wieder in den Behälter zurückstellen – FERTIG.

### WIE SCHÜTZE ICH DIE WC-KERAMIK

Damit in der WC-Keramik der Kalk und die Verunreinigungen besser abperlen können, empfehlen wir Ihnen, die sichtbare Keramikfläche (innen und oben) mit der restclean® POLIERPASTE einmal monatlich zu behandeln. Mit der Polierpaste entfernen Sie Mikroverschmutzungen mühelos und schnell.

Nehmen Sie dazu ein feuchtes Tuch oder einen benetzten Schwamm. Nehmen Sie genügend Paste und reiben Sie die entsprechenden Flächen damit gut ein. Mit der Toiletten-spülung und der Toilettenbürste die Polierpaste abspülen. Das Resultat können Sie kontrollieren, indem Sie warten bis die Keramikfläche trocken ist. Jetzt können Sie die Spülung auslösen und sehen auf der Keramik, wie das Wasser wieder gut abperlt.

### WC-SITZE WECHSELN

WC-Deckel sollten alle zwei Jahre ersetzt werden. Durch die Urinspritzer wird die untere Auflagefläche der WC-Brille mit Urin kontaminiert und zieht in den Kunststoff ein. Dieser lässt sich nicht mehr reinigen. Der Urin diffundiert in den Raum und lässt einen unangenehmen Geruch zurück.